

Die Schule ist ein Miteinander, deshalb halten sich die Schülerinnen und Schüler, das gesamte Personal der Schule sowie die übrigen Personen, die an der Schule tätig sind, an unsere Regeln. Unsere Regeln und Abmachungen beruhen auf dem Verhaltenskodex.

Verhaltenskodex

Wir reden miteinander und nicht übereinander

- Auslachen ist uncool
- Hilfe suchen und annehmen ist stark
- Unterschiedliche Meinungen haben ist ok
- Sei nicht nachtragend

Gemeinsam gegen Mobbing

- Konflikte gemeinsam lösen bringt uns weiter
- Alle tragen Verantwortung und können mithelfen Mobbing zu stoppen
- Beleidigungen sind nie Spass
- Sei respektvoll mit allen, denn du kennst ihre Geschichte nicht

Was abgemacht ist, gilt!

- Vereinbarungen lohnen sich
- Wir hören einander zu und treffen Vereinbarungen gemeinsam
- Halte Abmachungen und Vereinbarungen ein

Was dir nicht gehört, nimm und beschädige nicht

- Eigenes und fremdes Material sorgfältig behandeln
- Melde dich, wenn dir etwas kaputt geht

Folgende Regeln gelten:

- Wir Schülerinnen und Schüler verlassen während der Unterrichtszeiten das Schulareal nicht.
- Wir Schülerinnen und Schüler benutzen auf dem ganzen Schulareal kein Handy.
- Wir Schülerinnen und Schüler halten uns an das Rauchverbot und führen keine Drogen/Suchtmittel oder Alkohol mit.
- Wir Schülerinnen und Schüler wissen, dass weder Messer, Feuerwaffen, Schlagstöcke oder andere Gegenstände mit denen Verletzungen zugeführt werden können, von uns mitgeführt werden dürfen. Wir halten uns daran.

Im Schulgesetz (Art. 3, 34, 39 SchG) und im Reglement zum Gesetz über die obligatorische Schule (Art. 27, 39, 57, 64, 66, 67, 68, 69, 70, 71 SchR) werden die gesetzlichen Vorschriften an der Schule erläutert.

Die Lehrpersonen sorgen dafür, dass die Schulordnung in ihrer Klasse und in der Schule eingehalten wird. Ihre Zuständigkeit erstreckt sich auf sämtliche Schülerinnen und Schüler der Schule.

Bei Nichteinhalten werden erzieherische oder disziplinarische Massnahmen ergriffen.

Partizipation unserer Schülerinnen und Schüler

Unsere Schülerinnen und Schüler können in den Klassenräten und im Schülerinnen und Schülerrat ihre Meinung äussern und Vorschläge machen. Im Schülerinnen und Schülerrat sind alle Klassen mit je einem Mitglied vertreten. Er wird mindestens von einer Lehrperson und der Schulsozialarbeit begleitet. Das Präsidium besteht aus je einer Vertretung der Stufen 10 und 11H.

Der Schülerinnen und Schülerrat hat keine Entscheidungskompetenzen. Er hält sich an die vereinbarten Kommunikationswege und diskutiert nicht über Einzelpersonen.